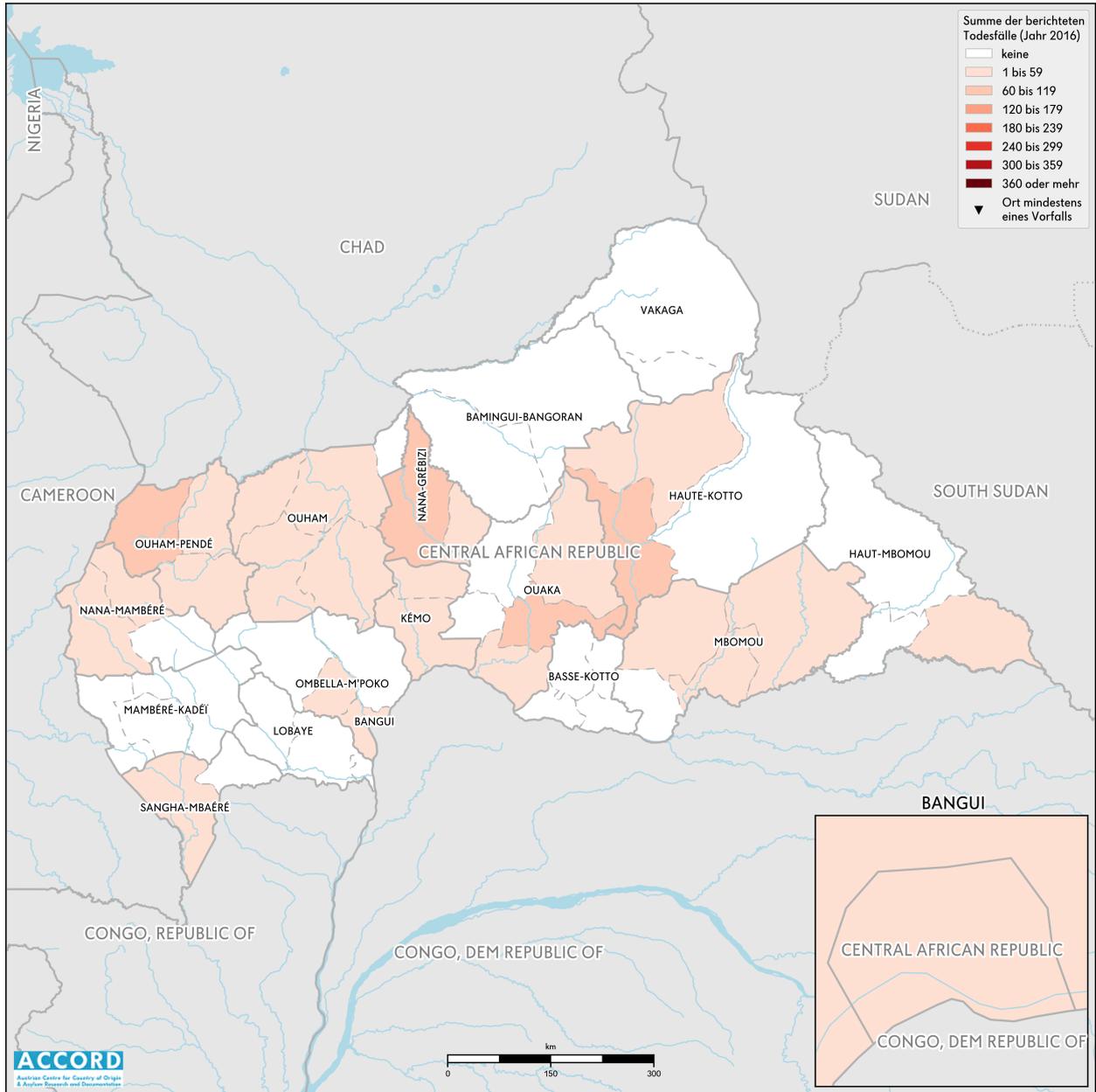


ZENTRALAFRIKANISCHE REPUBLIK, JAHR 2016:

Kurzübersicht über Vorfälle aus dem Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED)
zusammengestellt von ACCORD, 9. Februar 2017



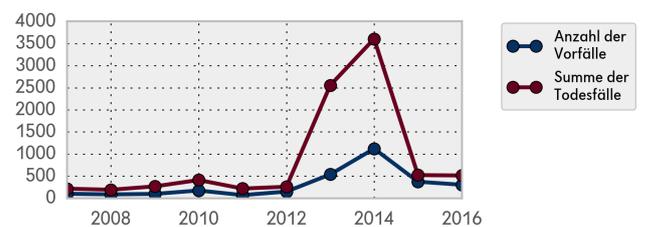
Staatsgrenzen: [GADM, November 2015b](#); Verwaltungsgliederung: [GADM, November 2015a](#); Abyei Area: [SS-NBS, 1. Dezember 2008](#); Grenzstatus Sudan/Südsudan: [UN Cartographic Section, Oktober 2011](#); Vorfalldaten: [ACLED, Jänner 2017](#); Küstenlinien und Binnengewässer: [Smith und Wessel, 1. Mai 2015](#)

Konfliktvorfälle je Kategorie

Kategorie	Anzahl der Vorfälle	Summe der Todesfälle
Gewalt gegen Zivilpersonen	128	255
Kämpfe	81	250
Ausschreitungen/Proteste	57	10
strategische Entwicklungen	34	0
gewaltlose Aktivitäten	4	0
gesamt	304	515

Die Tabelle basiert auf Daten des Armed Conflict Location & Event Data Project (verwendete Datensätze: [ACLED, Jänner 2017](#))

Entwicklung von Konfliktvorfällen von 2007 bis 2016



Das Diagramm basiert auf Daten des Armed Conflict Location & Event Data Project (verwendete Datensätze: [ACLED, Jänner 2017](#)).

LOKALISIERUNG DER KONFLIKTVORFÄLLE

Hinweis: Die folgende Liste stellt einen Überblick über Ereignisse aus den ACLED-Datensätzen dar. Die Datensätze selbst enthalten weitere Details (Ortsangaben, Datum, Art, beteiligte AkteurInnen, Quellen, etc.). In der Liste werden für die Orte die Namen in der Schreibweise von ACLED verwendet, für die Verwaltungseinheiten jedoch jene der GADM-Daten, auf welchen die Karte basiert (in beiden Fällen handelt es sich ggf. um englische Transkriptionen).

In **Bamingui-Bangoran** wurden 2 Vorfälle mit 0 Toten erfasst, an folgendem Ort: **Ndele**.

In **Bangui** wurden 49 Vorfälle mit 41 Toten erfasst, an folgenden Orten: **Bangui, Kpata, PK5**.

In **Haut-Mbomou** wurden 15 Vorfälle mit 2 Toten erfasst, an folgenden Orten: **Bambouti, Kadjema, Obo, Tabane, Tamboura, Tambourah, Zemio**.

In **Haute-Kotto** wurden 22 Vorfälle mit 90 Toten erfasst, an folgenden Orten: **Bria, Kalaga, Mbangana 1, Ouadda**.

In **Kémo** wurden 12 Vorfälle mit 6 Toten erfasst, an folgenden Orten: **Bogangolo, Dekoa, Sibut**.

In **Mambéré-Kadéï** wurden 2 Vorfälle mit 0 Toten erfasst, an folgendem Ort: **Berberati**.

In **Mbomou** wurden 19 Vorfälle mit 7 Toten erfasst, an folgenden Orten: **Agoumar, Bakouma, Bangassou, Derbissaka, Niakari, Nzako, Ouango**.

In **Nana-Grébizi** wurden 27 Vorfälle mit 79 Toten erfasst, an folgenden Orten: **Gondava, Kaga-Bandoro, Mbres**.

In **Nana-Mambéré** wurden 10 Vorfälle mit 11 Toten erfasst, an folgenden Orten: **Baboua, Bondiba, Bouar, Groupement Yelewa, Ngaoui, Zoukombo**.

In **Ombella-M'Poko** wurden 19 Vorfälle mit 16 Toten erfasst, an folgenden Orten: **Bakala, Bangui 3e, Bangui 5e, Bangui 6e, Bangui 8e, Bimbo, Fatima, KM5, Ombella-Bord, Yaloke**.

In **Ouaka** wurden 34 Vorfälle mit 94 Toten erfasst, an folgenden Orten: **Bakala, Bambari, Kouango, Madoungere, Ngakobo**.

In **Ouham** wurden 36 Vorfälle mit 65 Toten erfasst, an folgenden Orten: **Batangafo, Boganda, Boguila, Bossangoa, Garo, Kabo, Kouï, Kouki, Nana-Bakassa, Ngaragba**.

In **Ouham-Pendé** wurden 56 Vorfälle mit 103 Toten erfasst, an folgenden Orten: **Bang, Bocaranga, Bozoum, Degaulle, Gouze, Kouï, Ngaounday, Ngaoundaye, Paoua**.

In **Sangha-Mbaéré** wurde 1 Vorfall mit 1 Toten erfasst, an folgendem Ort: **Bayanga**.

METHODOLOGIE

Die Daten, die in diesem Bericht verwendet werden, stammen vom Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED). ACLED sammelt Daten über berichtete Konfliktereignisse in ausgewählten afrikanischen und asiatischen Ländern, unter anderem Zentralafrikanische Republik. Das ACLED-Team greift dabei auf verschiedene Quellen zurück und klassifiziert die Daten nach Ort, Datum, AkteurInnen und Art. Für weitere Details zu ACLED und für den Zugriff auf die vollständigen Datensätze, siehe: www.acleddata.com und [Raleigh; Linke; Hegre und Karlsen, 2010](#).

Basierend auf diesen Daten erstellt das Austrian Centre for Country of Origin & Asylum Research and Documentation (ACCORD) Übersichten zu Konfliktvorfällen.

Die Vorfälle umfassen folgende Kategorien: Kämpfe; Errichtung von Hauptquartieren oder Basen; gewaltlose strategische Entwicklungen; Ausschreitungen/Proteste; Gewalt gegen Zivilpersonen; gewaltlose Gebietseinnahme; Fernangriffe. Für Details zu diesen Kategorien, siehe:

- ACLED – Armed Conflict Location & Event Data Project: Armed Conflict Location and Event Data Project (ACLED) Codebook, 2017
http://www.acleddata.com/wp-content/uploads/2017/01/ACLED_Codebook_2017.pdf
- ACLED – Armed Conflict Location & Event Data Project: User Guide, Jänner 2017
http://www.acleddata.com/wp-content/uploads/2017/01/ACLED_User-Guide_2017.pdf

QUELLEN

- ACLED – Armed Conflict Location & Event Data Project: ACLED Version 7 (1997 – 2016) standard file, Jänner 2017
http://www.acleddata.com/wp-content/uploads/2017/01/ACLED-Version-7-All-Africa-1997-2016_dyadic-file.xlsx
- GADM – Global Administrative Areas: CAF_adm.zip, Version 2.8, November 2015a
http://biogeo.ucdavis.edu/data/gadm2.8/shp/CAF_adm.zip
- GADM – Global Administrative Areas: gadm28_levels.shp, Version 2.8, November 2015b
http://biogeo.ucdavis.edu/data/gadm2.8/gadm28_levels.shp.zip
- Raleigh, Clionadh; Linke, Andrew; Hegre, Håvard und Karlsen, Joakim: „Introducing ACLED-Armed Conflict Location and Event Data“, in: Journal of Peace Research (47(5) 2010), S. 651–660
<http://jpr.sagepub.com/content/47/5/651.full.pdf+html>
- Smith, Walter H. F. und Wessel, Paul: Global Self-consistent Hierarchical High-resolution Geography (GSHHG), Version 2.3.4, 1. Mai 2015
<https://www.ngdc.noaa.gov/mgg/shorelines/data/gshhg/latest/>

- SSNBS – South Sudan National Bureau of Statistics: Counties including disputed Abyei region, 1. Dezember 2008
https://www.humanitarianresponse.info/sites/www.humanitarianresponse.info/files/datasets/SS_admbnda_adm2_200k_ssnbs_2013_0.zip
- UN Cartographic Section: South Sudan, Oktober 2011
http://www.ecoi.net/file_upload/4232_1407158014_southsudan.pdf

HINWEIS

Der Großteil der von ACLED erfassten Daten stammt aus öffentlich zugänglichen Sekundärquellen. Es kann daher zur Untererfassung von Vorfällen und Todesopfern kommen. Dies trifft insbesondere auf Opferzahlen zu. ACLED verwendet hierfür die konservativsten Schätzungen. Darüber hinaus können Ereignisdaten in künftigen Aktualisierungen korrigiert oder ergänzt werden. Das Fehlen von Information über ein Ereignis in diesem Bericht erlaubt nicht den Rückschluss, dass es nicht stattgefunden hat. Die Grenzen und Namen in diesem Bericht stellen keine Billigung oder Anerkennung durch das Österreichische Rote Kreuz dar.

Zitieren als:

- ACCORD – Austrian Centre for Country of Origin & Asylum Research and Documentation: Zentralafrikanische Republik, Jahr 2016: Kurzübersicht über Vorfälle aus dem Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), 8. Februar 2017